

Nationale Fachmesse für Nutztierhaltung

Suisse Tier mit neuartigem Messekonzept

Die Suisse Tier vom 22. bis 24. November 2019 erhält einmal mehr grossen Zuspruch. An der elften Austragung der nationalen Fachmesse für Nutztierhaltung sind alle Flächen belegt und es werden rund 200 Aussteller ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren – und dies auf eine neue und zeitgemässe Art und Weise.

Suisse Tier ist ein Erfolgsmodell. Seit über 20 Jahren mobilisiert die Fachmesse die gesamte Schweizer Nutztierbranche. Die Mischung aus Produktpräsentation, Fachinformation und Vernetzung mache die Suisse Tier so erfolgreich, erklärt Messeleiterin Luzia Roos. «Die Branche trifft sich hier zum persönlichen Austausch. Das ist immer noch die unangefochtene Stärke der Suisse Tier», ergänzt die Messeleiterin.

Erfolgsgeschichten stehen im Zentrum

Jetzt gestaltet sich das Zusammentreffen von Akteuren aus der Nutztierbranche noch effizienter und damit erfolgreicher. Die Messe Luzern hat zusammen mit ihrem strategischen Partner Industry+ die Suisse Tier mit einem neuartigen Konzept weiterentwickelt. «Damit wollen wir die Suisse Tier im digitalen Zeitalter erfolgreich positionieren und auf das veränderte Besucherverhalten reagieren», erklärt Luzia Roos.

Im Zentrum des Konzepts stehen die Aussteller und ihre Erfolgsgeschichten. Das können Neuheiten, Anwendungen oder Kundenprojekte sein, die aufzeigen, was der Aussteller im Markt erfolgreich umgesetzt hat. Anhand dieser konkreten Erfolgsgeschichten werden die Kompetenzen der Aussteller verständlich dargestellt und ansprechend verpackt. Wo Menschen aufeinander treffen, werden Geschichten erzählt. Genau darauf setzt die Suisse Tier, wie die Messeleiterin sagt: «Mit den authentischen Erfolgsgeschichten unserer Aussteller lösen wir Emotionen aus und wecken die Aufmerksamkeit der Besuchenden.»

Das Konzept bringt die richtigen Menschen effizienter zusammen

Die Aussteller erzählen ihre Geschichte aber nicht nur an der Suisse Tier, sondern bereits im Vorfeld auf der neuen Messewebseite (www.suissetier.ch). Strukturiert nach möglichen Interessen und Themenbereichen entdecken die Besuchenden diese Erfolgsgeschichten und damit Aussteller, die ihnen noch unbekannt waren. Diese können sie anschliessend an der Suisse Tier kennenlernen. Für Luzia Roos ein klarer Mehrwert: «Somit treffen an der Messe die richtigen Menschen zusammen, um gemeinsam neue Lösungsansätze zu diskutieren.»

Viel Zuspruch aus der Branche

Bei der Weiterentwicklung der Suisse Tier hat die Messeleitung auch Aussteller und Partner involviert. Die Resonanz in der Branche ist überaus positiv. «Diese innovative Idee ist nicht nur eine grosse Chance für die Suisse Tier, sondern auch eine Investition in den Nachwuchs. Es ist der richtige Weg, jetzt die digitalen Kanäle einzubinden und zur Stärkung der Branche zu nützen», sagt Meinrad Pfister, Präsident von Suisseporcs und des Messebeirats der Suisse Tier.

Farming.plus: der digitale Treffpunkt

Alle zwei Jahre wird die Suisse Tier während drei Tagen zum analogen Branchentreffpunkt. Hier entstehen neue Ideen und Geschäftsbeziehungen. Dies soll in Zukunft aber auch während 365 Tagen im Jahr möglich werden. Deshalb wird im Rahmen der Suisse Tier 2019 ein neuer digitaler Treffpunkt für die Landwirtschaft lanciert: Farming.plus. «Unsere Aussteller erreichen mit ihren Erfolgsgeschichten auch nach der Messe potenzielle Kunden», sagt Luzia Roos. Farming.plus soll der digitale Treffpunkt für alle, die in der Landwirtschaft arbeiten, werden. Deshalb beteiligt sich auch Tier&Technik der Olma Messen daran.

«Ich bin überzeugt, dass wir mit unserem neuartigen Messekonzept, mit Farming.plus und der Zusammenarbeit mit der Olma Messen die Vorteile der digitalen und analogen Welt optimal kombinieren. Damit können wir die Innovationskraft der Schweizer Landwirtschaft wirksam fördern», sagt Luzia Roos.

Medienkoordination

Daniela Imsand

Messe Luzern AG

041 318 37 22, daniela.imsand@messeluzern.ch

Bilder unter: www.suissetier.ch/de/medien/downloads